



JUGENDWEHR VERABSCHIEDET DREI KAMERADEN IN DIE AKTIVE ABTEILUNG

Veröffentlicht am 26.01.2015 um 12:40 von Redaktion LeineBlitz

Jugendfeuerwehrwart Tobias Kabuss eröffnete am vergangenen Sonnabend die Jahresversammlung Kinder-und Jugendfeuerwehr Pattensen. Kabuss und Kinderfeuerwehrwart Walter Sommer blickten in ihren Berichten auf das vergangene Jahr zurück. Besonders wurde hierbei ein Dienst mit einem Vortrag der Polizei Hannover zum Thema "Alkohol-und Drogenprävention", zwei Funkrallyes durch den Ort, und ein Sonderdienst mit der Drehleiter hervorgehoben. Aber auch viele Wettkämpfe standen auf dem Programm. Neben den drei obligatorischen Wettkämpfen der Stadtjugendfeuerwehr, die dieses Mal in Schulenburg als Spaßmarsch, in Hüpede als Sportcup und in Koldingen als Löschangriffsübung durchgeführt wurden, gab es auch zwei Spaßmärsche in Hüpede und Vardegötzen bei dem die Gruppe der Jugendfeuerwehr Pattensen den ersten Platz erreichen konnte.In den Sommerferien wartete dann der Höhepunkt des Jahres auf die



Jugendwart Tobias Kabuss (links) und der stellvertretende Jugendwart Jakob Hutekunst (rechts) verabschieden Tim Möhrke (2. von links), Jan Hundertmark (Mitte) und Jannik Lammel in die aktive Wehr.

Jugendfeuerwehr. Anlässlich des 40-jährigen Bestehens wurde ein Wochenendzeltlager auf dem Gelände des Pattenser Freibades veranstaltet. Hierbei hatten die Jugendlichen gerade abends, wenn das Freibad schloss und sie das Becken für sich allein hatten, besonders viel Spaß. Außerdem nahm die Jugendfeuerwehr Pattensen wieder am Aktionstag der Jugendfeuerwehren im Heide-Park teil. Abschließend dankte Jugendwart Kabuss der Stadt, der Führungsriege der Feuerwehr und natürlich den Jugendlichen und den Betreuern für die Unterstützung und geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.Kinderfeuerwehrwart Walter Sommer blickte ebenfalls auf das letzte Jahr mit vielen Höhepunkten zurück. So wurde im April die Rettungswache des ASB in Pattensen besucht, wo die Kinder einen Rettungswagen bis ins kleinste Detail erkunden konnten. Im Juni wurde dann das erlernte Wissen in einer großen Übung gefordert. Auf einem Spielplatz wurde ein Hausbrand mit Teddy in Gefahr angenommen. Natürlich kam auch hier der Spaß nicht zu kurz und nach getaner Arbeit durfte der Spielplatz noch genutzt werden. Inzwischen schon zur Tradition geworden ist das Übernachtungswochenende der Löschzwerge im Gerätehaus. Hierbei wurde neben einem Filmabend auch eine Nachtwanderung durchgeführt. Außerdem musste eine Bewegungsfahrt mit einem Feuerwehrfahrzeug durchgeführt werden, bei der die Nachwuchslöscher natürlich besonders dem Test von Blaulicht und Martinhorn entgegengefiebert haben. Zum Ende des Jahres gab es einen Laternenumzug aller Kinderfeuerwehren in Pattensen in Schulenburg, bei dem auch die Löschzwerge teilnahmen. Nach den Berichten verliehen Tobias Kabuss noch Jugendflammen I an acht Jugendliche. Die Jugendflamme ist die erste Auszeichnung, die Jugendfeuerwehrmitglieder erwerben können. Sie setzt ein Grundwissen über die Feuerwehr voraus. Auch Walter Sommer konnte Auszeichnungen verleihen. Die Kinderflämmchen, die es nach Alter gestaffelt in vier Stufen gibt, wurde von insgesamt 16 Kindern entsprechend ihres Alters erfolgreich abgelegt. Die Kinderflamme, die das gesamte Wissen der Flämmchen und zusätzliches Wissen erfordert, wurde von zwei Kindern bewältigt. Zum Schluss der Veranstaltung verabschiedete Jugendwart Tobias Kabuss drei Kameraden der Jugendfeuerwehr in die Aktive Wehr: Jan Hundertmark, Jannik Lammel und Tim Möhrke haben das Mindestalter für die Teilnahme am Einsatzdienst erreicht und werden in diesem Jahr mit der Truppmann I Ausbildung beginnen.